

Liebe Patientinnen und Patienten,

die Diagnose und medizinische Therapie einer Krebserkrankung verändern in der Regel das bisherige Leben. Diese Zeit ist häufig nicht nur körperlich, sondern auch seelisch sehr belastend.

Durch professionelle psychoonkologische Unterstützung möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Lebensqualität positiv zu beeinflussen. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, Ihre Krankheitsverarbeitung zu fördern und Ihnen dabei zu helfen, Ihre Einflussnahme auf das eigene Leben zu erhalten oder wiederzuerlangen.

Gemeinsam mit Ihnen und Ihrer Familie können wir Wege finden, Ihre individuellen Stärken zu aktivieren und aufzubauen. Auf diese Weise können Sie durch die Erkrankung ausgelöste Belastungen besser bewältigen und mit Ängsten und Sorgen besser umgehen.

Unser psychoonkologisches Team arbeitet eng mit den Ärzten, dem Pflegepersonal, der Seelsorge und dem Sozialdienst unseres Hauses zusammen. Auf diese Weise möchten wir zu einer umfassenden, multiprofessionellen Behandlung Ihrer Erkrankung beitragen.

Krebs verändert das Leben.

St. Elisabethen-Krankenhaus Frankfurt

Akademisches Lehrkrankenhaus der Johann Wolfgang Goethe-Universität
Akademische Lehrinrichtung für Pflege der Frankfurt University of Applied Sciences



St. Elisabethen-Krankenhaus Frankfurt

Akademisches Lehrkrankenhaus der Johann Wolfgang Goethe-Universität
Akademische Lehrinrichtung für Pflege der Frankfurt University of Applied Sciences



Psychoonkologische Beratung Lungenkrebszentrum



St. Elisabethen-Krankenhaus

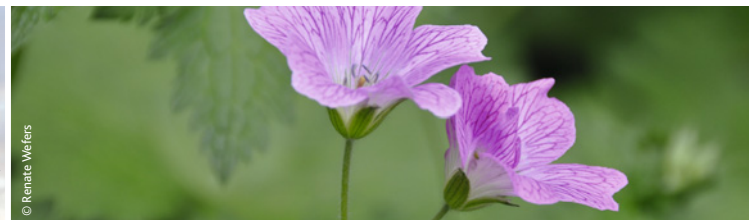
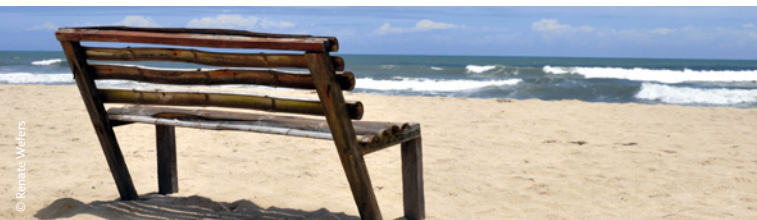
Ginnheimer Str. 3 | 60487 Frankfurt am Main
Telefon 069 7939-0 | Telefax 069 7939-2392
www.elisabethen-krankenhaus-frankfurt.de



StElisabethenKrankenhausFfm

Zukunft hat Tradition: Das St. Elisabethen-Krankenhaus in Frankfurt-Bockenheim bietet exzellente Medizin und vernetzte Spezialisierungen einzelner Fachbereiche zu einem fachübergreifenden Leistungsspektrum. In unserem erweiterten und modernisierten Krankenhaus sind wir mit zwölf Fachabteilungen und vier medizinischen Zentren für unsere Patienten da.





Die psychoonkologische Unterstützung beinhaltet

- Individuelle Unterstützung und Begleitung in jeder Phase der Behandlung
- Beratung und Information zu allen Fragen, die aufgrund der Krebserkrankung entstehen können
- Gespräche mit Patienten und Angehörigen zur Förderung der Krankheitsverarbeitung
- Unterstützung bei Entscheidungen bezüglich der medizinischen Behandlung
- Stabilisierung in Krisensituationen
- Hilfen zur Stärkung der Bewältigungsressourcen
- Unterstützung zur Stressbewältigung
- Vermittlung von Entspannungsverfahren
- Unterstützung bei der Suche nach weiterbehandelnden niedergelassenen Psychotherapeuten
- Weiterführende Informationen über Angebote für Patienten in der Region, z. B. Selbsthilfegruppen, Beratungsstellen, Kursangebote, Sportgruppen, Informationsmaterialien

Psychoonkologisches Angebot des Lungenkrebszentrums

Die psychoonkologische Unterstützung ist fester Bestandteil der Versorgung im Lungenkrebszentrum des St. Elisabethen-Krankenhauses. Während stationärer und ambulanter Behandlung haben Sie die Möglichkeit, psychoonkologische Gespräche wahrzunehmen.

Sollten Sie einen Kontakt wünschen, so sprechen Sie die Pflegekräfte oder Ärzte Ihrer Station an oder melden sich persönlich bei uns.

Dieses Angebot gilt nicht nur für unsere Patientinnen und Patienten, sondern auch für ihre Angehörigen.

Sprechzeiten und Kontakt



Renate Wefers
Diplom-Psychologin | Psychoonkologin (WPO)
Systemische Familientherapeutin

Sprechzeiten:
Dienstag und Donnerstag
8 bis 14 Uhr
Telefon 069 7939-5373
r.wefers@katharina-kasper.de



Ute Petereit-Tjabben
Diplom-Pädagogin | Psychoonkologin (WPO)
Klientenzentrierte Gesprächstherapie (GWG)
Fachberaterin für Psychotraumatologie (DIPT)

Sprechzeiten:
Mittwoch nach Bedarf
Freitag
8 bis 14 Uhr
Telefon 069 7939-4373
u.petereit@katharina-kasper.de